

Attac Bundesbüro, Münchner Str. 48, 60329 Frankfurt am Main

AG Finanzmärkte und Steuern

Georg Frigger
Aussiger Str. 8, 63667 Nidda
georg.frigger@attac.de
0172 613 0745

Karl-Martin Hentschel
Am Steinkamp 7, 24226 Heikendorf
karl.m.hentschel@mehr-demokratie.de
0431-243889
0175-245 3711

Kiel, den 30. Juli 2015

Betrifft: Reform der Unternehmenssteuer

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir wenden uns an Sie in einer dringenden Angelegenheit und bitten Sie, den Sachverhalt zu prüfen und geeignete Schritte zu unternehmen.

Seit Jahren wird über die systematische Steuervermeidung vieler internationaler Konzerne geklagt. Die G20 hat im Oktober 2013 in Moskau die OECD beauftragt, einen Aktionsplan zu erarbeiten, der im Herbst vorliegen soll. Das Bundesfinanzministerium ist an den Verhandlungen intensiv beteiligt.

In dieser Situation ist es unbegreiflich, dass die Richtlinie für eine einheitliche Unternehmenssteuer (Gesamtkonzernsteuer – GKKB-Richtlinie) in der EU weiterhin blockiert wird, auch von Deutschland.

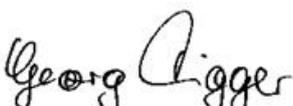
Die Richtlinie wurde 2011 nach 10 Jahren Vorarbeit von der Kommission vorgelegt und im gleichen Jahr vom Europäischen Parlament verabschiedet. Zuletzt haben der Kommissionspräsident Juncker, der zuständige Steuerkommissar Moscovici und auch das Europäische Parlament in einer Beschlussfassung vom März, die von fast allen Fraktionen – auch von der EVP - unterstützt wurde, die Verabschiedung der Richtlinie gefordert.

Bitte setzen Sie sich mit Ihren Mitteln dafür ein, dass Deutschland sein gesamtes Gewicht in der EU dafür in die Waagschale wirft, dieses Problem zügig zu lösen.

Anliegend finden Sie einen kurzen Text, den wir extra für Sie erarbeitet haben, um den Sachverhalt und die wichtigsten Argumente knapp darzustellen. Der Text enthält ergänzend einige Annexe, die auf weitere Steuerfragen eingehen. Wir würden uns freuen, wenn auch diese Ihre Beachtung finden würden.

Für ein Gespräch stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


Georg Frigger


Karl-Martin Hentschel